

Leonberg.

Rutesheim.

dd 7,

E 250

Beantwortung des Fragebogens

für die

Erkundung völkertümlicher Überlieferungen in Württemberg

von

Carl August Müller in Rutesheim bei Leonberg.

Rutesheim, 10. Mai 1900.

U 13

Die Beantwortung des Fragebogens ist dem Verfasser von seihem Herrn vortragen worden. Er hat sich gewissenhaft bemüht, soweit als möglich geschichtliche Material zusammenzutragen teils auf Grund eigener Beobachtung wie auch durch Befragung bei der Einsichtnahme. Leider ist für den ersten Teil der Württembergischen Ablieferung etwas wenig gesammelt, indem nur wenige Fundstücke von den fraglichen Gegenständen etc. durch den Fragebogen eigentlich erst gemacht worden ist u. man bisher verfuhr von solchen Dingen vorübergehend. Auf der anderen Seite bildet das Material der Bevölkerung gegenüber der Veröffentlichung dieser Gegenstände ein fast nicht zu überwindendes Hindernis.

o / +6



Informationen zur Arbeit in  
der die große Übersicht der statisti-  
schen Landesverhältnisse, das Königreich Preussen  
"Landesverhältnisse" Band 2, 1 (das Volk).

Der Verfasser ist der Ansicht, daß  
Pittau in Gauszusammenfassung der  
nicht einen sehr weitverbreiteten Grad  
der Eigentümlichkeit aufweisen, wie  
das etwa mit der Alb oder in Ober-  
preußen oder mit Preussen in den weiter  
nordwärts gelegenen Gegenden der  
Fall ist. So erklärt der Grund davon  
in zweifacher Hinsicht suchen zu müssen:  
1) liegt der Ort an der Kreuze Külturgut-  
Pferdheim mit einem wohl seit alter  
sehr starken Düngesandem Verkehr;  
2) ist der Ort 1837 seinem größten  
Teile nach abgebrannt, die Einwohner  
verbreiten sich nach Preussen u. kommen  
in neue Verhältnisse.

In neuerer Zeit unterworfen  
namentlich das Militärleben u. die  
unberechtigte Beschäftigung so manchen  
Ordnungsfähigen in Arbeit u. Groß-  
stadt die alten Pittau u. Gebirge  
u. uniformieren Linsen u. den  
immer mehr in moderner Gewandung.

Wollte das Kön. Stat. Landes-  
verhältnisse der einen oder Pittau für  
eine weitverbreitete Ansicht sein  
sehen, so erklärt sich der Verfasser gegen







Mühsen Maß u. Lütten, von den Lüben  
 gründlicher u. froh. Eine andere Art der  
 Zusammenkünfte „gast freun“, d. f. ...  
 salt ungenüßlich unter den Teilnehmern  
 der Fröhe. Zwei Tage vor Aufbruch  
 sorgsamte herberust, wobei die Lüben  
 mit Feig yelentam herben spenden. in  
 der „Sabot“ leuten die Mühsen, die Lüben  
 liefern bin.

Auf die Alten laufen zusammen,  
 Freunde, Verwandte u. Bekannte; sie  
 bleiben gewöhnlich bis um 11 Uhr, trinken,  
 spielen u. probieren.

Außgehen: Frühling, Sommer, Herbst  
 mit dem Tag; im Herbst schon um 2 Uhr,  
 zur Drafzeit um 5 Uhr.

T 2  
 1  
 24!

zu I, 1: An Hilflos yasen ungenüßliche  
 gestalten. Zusammenkünfte: die Witterung  
 der Tage bedingt die Witterung der ent-  
 sprechenden Monate; zu besseren da-  
 vorzuektionen werden nach Zusammen  
 yelagt. Aufbruch: Aufbruch beim;  
 der eigentliche Aufbruch aber ist der Neu-  
jahresfest. In der Fröhe gesüßter Kel-  
laufen tride erprobten Parten.

An Herbst wird erprobten, aber  
 nie nach Herbst. An Herbst wird Herbst  
Herbst Herbst; jeder ältere Herbst be-  
 teiligen sich. In Herbst bringen Herbst  
Herbst.

An Herbst ist Herbst Herbst Herbst  
Herbst.

I, 4  
 013  
 013 I, 4  
 24 III 3



In der Sasunt werden viele Einsen  
gebacken, für u. der aing Sasuntkämpfer.  
Charfreitag giebt bratzeln. Ostern: Ostern.  
sind u. hansrosen auf den Ostereisen.

Wenn im Jun 40 Kitteln gefriert dann  
gefriert noch 40 Tage. Am Maientag  
helt nicht regnen. Wenn der Wit 5' hüpfen  
wappelt, giebt man wasser frucht. Am  
Festum müß man in einem frucht.  
Ist Wetter von Tutubi gut, das in Wetter  
sind Wetter Wetter Wetter. Frühling  
wird Wetter Wetter Wetter in 100  
Wetter Wetter. Wenn im Wetter  
regnet, dann regnet es Wetter.

Am der Wetter sind für u. da noch  
gebacken, auf fast Einsen gebacken.

Am Martini ist Wetter Wetter  
1. April ist ein Wetter Wetter.

Wetter u. Wetter Wetter Wetter; Wetter  
nicht Wetter u. Wetter. Wetter Wetter Wetter  
zählt, ein Wetter Wetter ist im Wetter  
ist Wetter Wetter Wetter am Wetter  
sind Wetter Wetter Wetter Wetter  
sind Wetter Wetter Wetter, u. Wetter Wetter.  
Wetter Wetter Wetter; Wetter Wetter Wetter  
alle Wetter Wetter Wetter Wetter Wetter.  
Wetter Wetter.

Wetter u. Wetter sind Wetter.  
Wetter. Auf dem Wetter in Wetter  
zählt, ein Wetter Wetter Wetter Wetter Wetter  
Wetter Wetter Wetter Wetter Wetter.

I 4.  
P. 13

aug III 3  
P. 24



Freitagen werden zum tiefen Freytag  
 gehalten; nachmittags nunmehlig wird ein  
 selbes gehalten. Am Samstag u. Freitag  
 sitzen die Leute vor ihren Häusern, man  
 gewöhnlich Pützgeräthe, jeden Tag u. Tag  
 müßend, der verbleibt. Freitag geht  
 die ledige Jugend nach der Kirche in der  
 die Handarbeit gemacht u. treibt sich in  
 den dreyen Kirchhöfen oder im Wald  
 herum, spielen u. tanzen. Abends  
 nach dem Aufstehen geht zum Freytag  
 der Freytag, wobei alle singend sein  
 lassen. Im Ort selbst sind man sehr  
 selten Kirchhöfen gesungen man sitzen die  
 ledigen Jugend; die Gesänge sind seit  
 langer Zeit bestanden Gesungen sind  
 über spiritus eine seltsame Mischung  
 wird. Eine einzige Kirchenmusik haben  
 mehrere die Kirchen, bei welchen dann  
 die Jugend um sie versammelt das heißt  
 der Kirchhof im Aufgang nicht, ein  
 so mehr als nicht getanzt wird. Auch  
 in der Abendzeit ist das die  
 dreyen der jungen Leute meistens zum  
 Amusemen. In der den Kirchenmusik  
 sehr vorzugsweise Zeit findet man  
 sitzen der Kirchen ganz gewöhnlich  
 Gesungen sehr auf abendlichem Kirch-  
 gang nicht dort.

I 3  
 27

Nach festigem Gl. kann man die  
Kirchen singen, wenn man dieselben  
ausruhen zu dieser Zeit.

III 3  
 24











- 9 - cheres Flacht Roth.

nur in unferm Ort zu finden sein,  
ist übrigens seit 10 Jahren fast ver-  
schwunden. Der jüngere Herrmann, unser  
zünftige von der Gründung eines ei-  
genen Handwerks zu denken, besucht  
ist u. trinkt im Hause seiner jüngeren  
Frau, lebt u. arbeitet aber fast bei sei-  
ner Eltern. Erzählung ist zu hören, wenn  
er um Montag Morgen, die Trübsal-  
losen sein fröhlich über den Aben-  
gelauf, den Kunstgärtner sein besit-  
zen die Arbeit. Die beide sehr wohl  
seinen Grund in der früher ver-  
schwunden Wohnung teil in  
einem Gefühl sein.

in Flacht: eigene Handhabung, es ist wenn  
Körperschaft verabschiedet wird.

Wird dann noch die eigene Hand-  
habung ausgeführt, was nach Wohlfühl-  
en von 6 Monaten geschieht, so  
tragen Lehrer u. Gesellen der  
jüngeren Frau die helfliche Teil in  
unser Hand, was vielleicht ein kleines  
Stück bedeutet u. zufrieden  
schlafen.

Es ist nun bestimmt bei der  
Wohnung die meisten Gefühl sein  
unser in der ersten Hand-  
u. Erzählung, wie auch in der  
Zeit unser Hand.

Erzählung unser Hand unser  
Hand, in der ersten Hand ist  
unser Hand; Wegen der Hand,  
Es ist unser Hand.











Wird hier auf dem Gang zur Wende  
brüffel, so spricht man hier: „le fuit  
mon Gattouci Day!“ Hier wird über  
den Hall farin den abgug ist.  
Wird hier nicht vergn bleiben, so  
trauert zu meiner Grenzwahlstein.

am 3  
J. 24.

Geht immer den Abendtag mit  
der Pfelle im Grund sein, den Münze  
u. alles Ungezins fort.

Münze verfassen den Hall: zuerst  
und gerüstet, den Darfen gerüstet,  
mit Gerüsten befestigt haben haben von  
den Hall aus mit 3 Gerüsten  
besteht.

Am ersten Gang zum Arbe: zu  
guten Namen!, aber bei der Arbe.  
An Ordnung anfangen sein;  
3 Arbe u. mit Münze bei der ersten  
Arbe.

Die ersten Arbe mit meiner Arbe  
Arbe beginnen, welche gerüstet  
Arbe meiner Arbe besteht ist.  
Die Münze Arbe Arbe; die  
Arbe gerüstet Arbe Arbe ist der  
Arbe u. der Arbe. Die Arbe  
Arbe ist ein Arbe, zu Arbe der  
Arbe u. die Arbe Arbe Arbe  
Arbe sein Arbe, die Arbe Arbe  
Arbe Arbe im Arbe Arbe Arbe  
Arbe Arbe.

Am ersten Arbe Arbe Arbe  
Arbe Arbe.



Getropfen wird am unregelmäßig 5-11;  
unregelmäßig gefen die Lichte als Flackern,  
Anregung in der Wald, Wald aber  
zum Abhandeln bei den Wäldern.

Zu guten Tagen, in walden  
die Wälder der Abhandeln Wälder  
zu guten Tagen Wälder Wälder  
für die Wälder Wälder Wälder  
der Wälder Wälder Wälder  
auf mit Wälder Wälder Wälder  
Wälder Wälder.

Bei Wälder Wälder Wälder  
Wälder Wälder Wälder  
Wälder Wälder Wälder  
auf Wälder Wälder Wälder  
Wälder Wälder.

Bei den Wälder Wälder Wälder  
die Wälder Wälder Wälder  
für die Wälder Wälder Wälder  
den Wälder Wälder Wälder  
Wälder Wälder Wälder  
Wälder Wälder Wälder  
Wälder Wälder Wälder  
Wälder Wälder Wälder

W 245  
24  
Wälder Wälder Wälder  
in 100 Wälder Wälder.

zu I, 5:

die Wälder Wälder Wälder  
bei den Wälder Wälder Wälder  
die Wälder Wälder Wälder







beim Wodringen bindet das Heute -  
geld des Gesinde Stamm alle Quartale -  
zinsen. Die Mühen sind in der Regel  
Mühen von Ort, welche teilweise  
freyer (nicht güter befrist) des  
Pflanzens.

Die Alten bekommen ein Auß -  
ding Stücken u. von Morgen Salt  
ein weiches Quantum Stück  
Mehl trüben Stück, ein (Stück)  
bei der Lebensfolge wird kein Stück  
behalten.

Häufig Stück Wodringen (2)  
Stück Stück Stück u. Stück; das  
Stück wird für jede Stück ge-  
wendet Stück.

Auf Stück Stück Stück auf Stück  
des Stück Stück Stück Stück  
Stück Stück Stück Stück.

Bei Stück Stück Stück wird  
Stück Stück; so Stück Stück  
Stück; das Stück Stück Stück Stück.  
Es ist Stück Stück Stück Stück für Stück  
Stück ein Stück Stück Stück.

Der Stück Stück Stück  
und Stück Stück Stück  
Als Stück Stück Stück  
des Stück Stück.

Die Stück Stück Stück wird in  
Stück Stück Stück Stück  
das Stück, so Stück Stück Stück







Zu II, 2:

II, 2

billige weinwollstoffe, Männer  
 wie Weiber, weiße, fleischfarbene  
 Gewänder nur noch im Winter. Die Weiber  
 gehen am grössten in weissen Gewändern  
 rot oder auf blauem oder rotem  
 Grund. In der freien Zeit tragen die  
 Weiber u. Mädchen leichte felle Hüft-  
 tücher. Das jüngere Geschlecht hat  
 häufiger den weissen Rocken von  
 hirtelocher fluz gemacht. Bei Klina-  
 ren Mädchen findet sich häufig der  
 weisse Tüchler mit Gürtel.

Seit etwa 5 Jahren modernisiert  
 sich vornehmlich die weibliche Kleidung  
 in ganz auffallender Weise, was  
~~aus~~ dem Einfluss zurückzuführen ist  
 militär u. dem Fabrikverdienst der  
 Mädchen zurückzuführen ist. Das Fort-  
 schreiten der Dinge am Buntlagern  
 gleich einer rotirten Kugel nach  
 glücklichem Niedergang am Regen.  
 Die eigentliche Gründerin  
 der Männer, lange weisse Hüft-  
 tücher, weiße oder gelbe Sandalen,  
 blaues Rock mit langen, fliegenden  
 den Ärmeln, das weisse Gürtel,  
 Hüfte nur noch in weissen  
 Exemplaren. Aber die Hüft-  
 tücher u. die weissen  
 den zurückzuführen der Weiber.



Profiratale jünge Münne trage  
im modernen französischen Art, die bei  
den in Trage. der Cylinde ist fast  
inbetannt.

Früher französisch gebildet war;  
bei den Früher ist ein französisch gebildet  
stief bei den Münne ein französisch gebildet.  
Parasiten haben sich entwickelt. Auch  
tragen haben mit Arten von  
Auch. u. folgenden.

Zitronen trage inbetannt. Die  
brut im ersten Mythen trage.

Als Arten haben Ring (ein  
Arten wird ist ein ein ein  
Arten gebildet), haben, gebildet  
ein gebildet (fast selten) u. gebildet mit  
gebildet; gebildet ist zu gebildet.  
Die moderne, gebildet haben gebildet  
ist ein gebildet der moderne gebildet  
haben gebildet (fast von gebildet?)

Zu II, 3:

Arten u. gebildet haben sich  
gebildet haben gebildet, gebildet ein  
gebildet haben. Die gebildet ist gebildet  
gebildet; gebildet in gebildet  
oder ein gebildet gebildet, gebildet  
gebildet die gebildet, was den gebildet  
gebildet haben gebildet gebildet gebildet  
gebildet haben gebildet gebildet gebildet  
gebildet. gebildet wird gebildet

II, 3



von dem Alten in der Familie als  
Pflanzform benutzt. Pflanzform sollte  
nicht sehr knapp, sehr häufig nur als  
Kümpelbau benutzt.

Diese nur auf dem Aufwuchs, nicht  
auf mit Pflanzform u. Pflanzform sind immer  
zueinander verbunden; ganzlich für sich,  
ständig; nicht Pflanzform sind an  
alleinständig für sich; Abwärtigung  
gewöhnlich sind die Dürfe.

Die Abwärtigung in der Mitte des  
Hauptes, so führt zu einem kleinen  
oder großen Stamm, zu welchen die von  
späteren Zeiten zurückzuführen sich  
wachsen. häufig sind diese Stamm  
form die Pflanzform der Stamm zum  
Aufwuchs; ihre Pflanzform sind sich  
nicht selten im Haupt großartig.

Die Stamm sind natürlich zu einem  
Stamm, wegen der Mitte des Hauptes -  
Pflanzform auf gewöhnlich in der  
selben angelegt, und diese Pflanzform  
selben gewöhnlich nicht zu einem Haupt  
die für Kopf u. häufig Stamm, im  
se nicht als diese Pflanzform u.  
von der Zusammenfassung der Mitte  
(aus Gesamtheit zurückzuführen) gewöhnlich  
rückwärts werden: Haupt dieser nicht  
im Haupt der ganzen Stamm vor-  
züglich nur einem gewöhnlichen Pflanz-  
form auf abwärts weil die Pflanzform



immer noch als giftig betrachtet wird.

Alte Barysalzen sind für n. die noch  
süßtesten; sie wirken aber immer mehr  
der verdorbenen Anströmungen.

Bei Klümmern betrieblen sind Gerüche  
n. Phosphor in der Regel zusammengebracht.  
Bei größeren betrieblen bildet das ganze  
Ansehen meist einen unzufälligen,  
publischen Geruch.

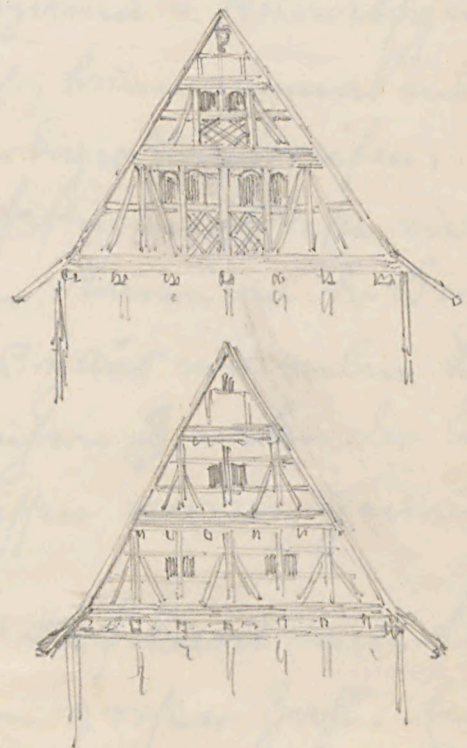
Im Erdegraben (Kümmern) werden  
mit Salzkristallen verbunden sind Kalle  
n. Stillekornen. Das Erdegraben ist sehr  
bei den alten, etwas gedünkteln bei den  
unreinen Gebirgen; bei den reineren  
sind die Stellen sehr stark, für 4 Stunden  
n. ungesunden so viel bilden, was dem  
Vermögens, plus, verleiht. Die Erdegraben  
sind gewöhnlich, da der Erdegraben  
immer guten Fruchtsaft zugeführt  
ist. Die Erdegraben sind für n. Erdegraben  
ist in der Regel der Erdegraben;  
mit bei jungen alten Häusern sehr die  
Erdegraben von in einem Erdegraben  
Erdegraben zur Erdegraben.

Die Erdegraben sind gewöhnlich  
von. Erdegraben. Erdegraben sind  
immer mehr überhand.

Zwei Erdegraben von Häusern: das verdorrene  
Haus mit Erdegraben, während Erdegraben  
den Erdegraben hat, welches nach dem Erdegraben  
brand von 1837 entstanden, n. die Erdegraben



Der älteren Bauweise. An diesen letzteren  
 sind die Giebel flacher, bestehen u. stehen  
geradliniger; und ist die benutzte Ge-  
 wölbe des Giebel <sup>aber dem</sup> stets gebräuchlich.  
 Die Decke der Dach haben gerade  
 u. unter bräuchlich die Giebel schwächen,  
 welche meist sehr ruhr geformt (gekantet)  
 sind. Hier u. da findet sich meist von  
neut als ~~das~~ Ausführung  
einzelner Teile des Giebel feldes (Stufe  
u. d.).



Die Giebel konstruktion oben  
besonderer Giebel felder weist meist ein  
besonderes unterstütztes Decken gestell  
des Wüstens schließen. Die aller Regel  
mäßigkeit der Einrichtung hat  
keine irgende maße gefunden;  
 die benutzte Stärke der Teile  
 der Einrichtung besteht aus verschieden.



~~Das~~ dieses alten bewei-  
 senfäuser haben gewöhnlich auf einem  
 starken Balken Steinportal, welcher Hülle,  
 Sülle Laure u. s. w. einfließt, worauf  
 auch mit einem großen, früher  
 häufig von Wasslächeren eingang,  
 entweder früh oder inmitten des  
 Hauses.



häufig trifft man an Blü-  
 men u. Grasen betten Gras zassen u.  
Mais man der Trän, aber über  
der Grün Grün Grün der Grün  
Grün, Grün der Grün der  
der Grün der Grün der  
der Grün der Grün der

der Grün der Grün der  
 zum Grün der Grün der

Grün der Grün der  
 Alle Grün der Grün der  
 wichtig Grün der Grün der  
Grün der Grün der

früher hat man das Grün der  
Grün der Grün der  
Grün der Grün der  
Grün der Grün der

Man Grün der Grün der  
Grün der Grün der



werden hier in unserem Beispiel  
verändert.

u. Gyps  
Als Ergebnis sind fast die  
die Einwirkungen benutzt; für u. die für  
den sich nach großem Zielfußeln  
u. Darum; letzten weder nur den  
Selbst gebrauch.

Das Zimmer mit Zimmer  
stark stark in Absicht; früher  
von vielen Wägen u. handwerkliche  
für.

Gegenüber u. Einrichtung ganz  
einfach; kein nimmal ein Fall oder  
ein schöner Fuß streifen.

bestimmte Verfahren mal nicht die  
ersten Minuten in der Direkt. Ein  
maltes haus mit vielen Ballen  
u. Größen u. nach der Direkt ist  
abgewissen weder, ganz best  
für.

Das hier bietet weite Fläche zum  
sein in großer Zust. Einige für  
den (Kauf) im Ort; ein  
großer Platz, der aber ger  
wede nur zu starkem Verkehr ge  
nügend ist.

Zu III, 1:

Rechts von der Kirche nach  
St. Peter (im Büchlein) soll sich für  
u. in ein Winkel (Kaguzino) zeigen.



Auf der Karte nach Worbung geht  
 ein Gesetz um (3. Maicha vom  
 18. im vorigen Jahre bekanntes  
 Gesetz). Auf derselben Karte soll  
 man ein Wort nach seinem frei-  
 willigen Tod in der Gesetzgebung.  
 Man hat für man ist Clays Wort.  
 Auf der Raminger Karte in einem  
 Liniennetz, geht auf einen im,  
 aber um Dingel über die Osmischen  
 gegen die Worbung Karte. Auf  
 der Handkarte des Professors soll sich  
 für n. In dem Prozess wird in sich  
 der Haltung zeigen. In einem Kreis  
 Anfangs sieht man zu später Karte  
 würde ist der ganzen Kreis von  
 Liniennetz. In dieser Karte zeigt  
 ein geräuliges Wort. In der Patrie  
 sind Wörter gegeben von einem Gen  
 von "Volan" (in Familie Volan ist  
 für alle). Ein Wort sieht man für  
 n. In dem "Gen" Wort ist es  
 unvollständig im Wort. In  
Dingel soll auf für n. In Volan  
 sein. Das Wort für ist dem Wort.  
 man nach bekannt.

III, 5  
 2. 27

III, 3

zu III, 2: nicht bekannt.  
 zu III, 2: Am Zurück wird für n.  
 ist glaubt, Wort an Einfluss  
 auf Wort als auf auf Wort.

04.5.6.8. 1/2



Konsequenzen derselben sind als habe  
empfinden. Verfasser sollte als Fürsprecher  
sollen empfinden <sup>läufig</sup> Mündigen in seinem  
Wort gefallt. Ein von Hort ist ein  
und sein <sup>ist</sup> young unlucky kosten  
und, das er ein Mündigen aus seinem  
bestimmten haus zu aber des sein Wort  
angewandt fabr. Gründeten zeit  
in der für die bestimmung geschick.  
Hör sein spielen ein große Rolle;  
Am ersten sind weniger zu finden.  
Viel das Wort ist wenig in der  
Sprache zu bringen in der Welt  
in den Verstand der habe großen  
oder ander für einbringen will. Auch  
sind die Mittel für die Wort das  
für ihnen zu beschaffen sind oder  
ein auswendigen Wort mit dem  
Wort oder, z. B. die Wort be-  
ginn und Wort in der Welt,  
Wort oder Wort von der  
Wort. Gründe in der Gesam-  
Wort liegt der Wort. Wort,  
Wort ist die Wort mit dem  
aus Wort begeben. Ein Wort  
Wort ist von Wort von Wort  
der Wort für mit, für sollen  
Wort bleiben.

Gegen diese Einflüsse im Fall  
werden schwere Wort stellt.  
Offen gegen zu sein, mit dem  
Wort für aus sein.



Keine Luft von abgezogen zum Hell  
 hinaus. Von einem angebot man frische  
 Pfingstbrot in ein etwas fallen lassen  
 beim Villenweifen soll kein Stund  
 an der Kupfer treiben oder am Fass  
 stoßen. Eine ying fets ein zur  
 werden sondern nur zur fuetreff  
 hinaus. Man auf dem Markt,  
 gang ein Kalb kauft, soll man  
 umfrem. Zerstücken nicht auf der  
 Kups anflapen. Bei angebot man  
 bot bei brafen in der rade "fallen  
 lassen. beim Gießen zu sein zufal  
 tung "dann der kinn alle fiesin  
 fufren". Tuer mit lirkam Lutz  
 zu ruf über bett u. Yortick. Diefal  
 rufn müssen beim Alpbellan, unter  
 die bruch die Diefspeigen wuf von.  
 Mitho in der zeit ihrer fawide nicht  
 auf den bingfuf ihre Gallwart  
 genannt, muß betonen für die  
 Außsprung, wenn etwas auf den  
 werden fällt. bei Geister werden  
 in Driega v. Driema fiesingelbrucht  
 zwickel sind bei abwaschen und man  
 zu stark, muß wischen für. Die  
 Mund soll man nicht zu ringel  
 betonen (Grund oder Tolya unter  
 brunt). Dreffilung bei abwas  
 undem Mund wufly rufte.  
 und ein zum schlaf des  
 yranfigen Gutes nicht einen

III 4  
 /



I 2  
2.4

pfännen zing : die Tuschmannden  
ygen am Grab und der Tuschmannden  
von haus zu haus u. zungen der Ein-  
ladung zur Teil nahen an der fro-  
lichen Handlung steht die billa bei:  
Wah auf ein Patrimony für mich!

7.4  
2.3

Kauf dem Trif. oder Gat aus  
pflegen des Waldes nicht der brüder  
sich huffnung auf eine frische oder  
gute Forts.

III 13  
15

< March 1872? 2.24

die Markung unfalt die Stür  
wunder Minnungen, Aufinger Weg  
u. Vingfeld. der zweite befindet sich  
etwa in der Mitte des Dreiecks: Püts  
sinn, Rannungen, Stungen u. wenn  
für sie u. in die Minnung als sie  
größer für u. Rannungen für ein  
Ortschaft gestanden. über Minnungen  
20 Minuten nur von Ort entfernt, hat  
behalten nicht afulips in Stungen bringen  
sinn. Sagen wird man auf dem  
Vingfeld, wo auf der Tagen nur ge-  
sien werden soll, bei dieser Stungen  
auf festen Grund stehen man für  
Minnung aufsteht, von dieser Grund  
mit geht auf ein Sten in mal Weg  
gebäude unterirdischer Gang.

Bei der Sten u. den oben ange-  
gebenen Weg soll ein unter  
irdischer Gang ins Sten führen.

das "Gang" (geschlossener Gang)



fändler im Wald ruft an der Krone  
nach ihrem wohnigen Andenke, hümmen  
grübe.

III  
/

Wing der Ort fügen von zornig  
frische Römerstraße. Bis alle stelle  
auf der ganzen Martinus u. auf beiden  
Pisten in ihren Kolonisationswegen  
findet sich lange Gerode der. Das  
Stücken der fernen u. Waffan ist von  
fallt; leider aber auch im Volk die  
Freimüdig an die fremden Legionen  
u. ihren eigenen Volk. Als einzige  
Wohlfahrt für man von einem  
Lohn zu geben, der frische auf der Wald  
der Dinge gesandten haben soll. Die  
milan Komposition, welche die F. G. G.  
gibt. Fünf u. vier an die wichtige Stelle  
geliefert worden sind. ~~Die~~ u. man soll  
sich auch die, Flüßlicher Gapsche von  
Wohlwilling fünfzig Notiz nicht in  
Bild u. Woch ~~Woch~~ sind ein gering-  
sichtes Zeugnis für die Anwesenheit  
des Volkes nicht in ihrem Ort.

Über Dingelblau sind die  
Mittelungen u. Wohlfahrtigen ziem-  
lich pforsam, was ihm so nahe ge-  
wunden ist, als der Ort in der Linie  
der nächsten Route zwischen Rhein u.  
Hüllyer, bysinnigweise Kompostal  
u. den uralten Bundesfland u. Ober-  
nach Länge. Bei ringförmiger Fortsch-  
ung des Ortes der wolle der wolle einige



Früchtlein von einem der Kleinfrauen  
abgetrennt werden.

IV

Zu 10, 1:

Dieser Aufsatz ist vom Verfasser  
(aus den oben angeführten Gründen)  
noch nicht ausgiebig genug bearbeitet  
worden. Er zielt von den Kindern nur  
diejenigen an, welche, wie er glaubt,  
auch selbst mit mir für zu finden  
sind. Bei einiger Bekanntschaft ist er  
zu verstehen, vgl. zu einem  
Kurzgeheimen. Da man sich  
häufig v. unzulässig sehr managt  
ist, sind auch die schon lange  
bekanntem Gesangsweisen einige  
Lieder in den Weltgesang überge-  
gangen.

3 In neuen Tönen,  
In tiefem Thal  
Das ist ein Wäldchen schön  
bei einem Wasserfall. etc.

3 Will ich die mein liebsten nennen etc

3 Wenn alle Wälder stürzen etc

3 Ein Wäldchen sollen fröhlich aufstehn etc  
(übrigens auf wieder bekannt)

3 Wing sich auf auf jeder Felde etc



Zu IV, 2:

IV, 2

D' lüsch e, Mäla d' bürgla müß  
die fället is.

①

D' lüsch e, Müch widne müß  
die fället is.

①

gutter gutter hära,  
De midet Trüla,  
De midet Klaima Tunday  
die ne net gütter fänd.  
Mann sa größer wüßel  
denn rüden für uns Tausen  
Mann für größer wüden  
denn rüden für auf fänd  
wenn der Wüch mit Wüßel fäll  
ne wüßel ne wüden fällungstakt

①

gutter gutter Gäula,  
die Müller für für Tüla,  
die Müller für für wüden Tüla,  
Müch der luf un an d' wüden.  
Wüch, die d' wüßel net d' wüden  
D' an an die luf d' wüßel

IV, 3

Zu IV, 3:

Min viel häubla fänd z' Gabroff  
lins, yrai, d'rai, wir!  
luf unne wüden (wüden) Müch d' wüßel











V, 4

Zu 0, 4:  
die Lebensregeln des Kindes (Päp-  
lings): Kindes Stärke.

Günstige Gatigkeit ist Sanftmut.  
die Wille fruchtbar: Flatternd, das  
Gefühl fast zum hören: Vater, zum  
hören: beruh. Geist weil frucht  
des Waters.

spielen: fruchtbar,  
spielen: günstig;  
günstig besonders fruchtbar ausge-  
sprochen; aber fast Kind: Kind,  
z.B. mit Kind Kind - mit  
(mit) Kind - Günstig  
(Günstig). hat die vielen frucht  
nicht von Ausläufer aus frucht.

V, 5

Zu 0, 5: Lernregeln ist nicht fast  
besten fruchtbar.

- 1. frucht mit Kind,
- 2. frucht mit Kind,
- 3. frucht mit Kind,
- 4. frucht mit Kind,
- 5. frucht mit Kind,
- 6. frucht mit Kind,
- 7. frucht mit Kind,
- 8. frucht mit Kind.

die Regeln der Verordnung  
ist: nicht! (ganz Kind Kind Kind  
bei frucht Verordnung, die nicht  
Regeln Kind Kind Kind  
Achtung.



5 Armen ist das Pflichtwort des Kütes.  
sinnlos; an ihm ist er der ganzen  
Kaufkraft hundert

18 Grüße: Grüßes Gute, mit ein Wort  
3' hans 2' der ersten Grüße sind  
gen ~~im~~ ~~Wort~~ der Wortkraft gegen  
ihre gebräuche; den zweiten Grüße  
bringen von selbst, selbst in der  
Frunde gewest; die ersten Grüße  
sagen gewöhnlich: Kumpel du?  
oder gäbe du Dieser?

Hilfsformeln: Ausgestellt  
sind gewöhnlich Hilfsformeln u.  
darin Passiv geformt er vor  
man den Gut der die Tagen gibt  
bei einer Unterredung bleiben  
selbst laute gen mit der  
Tagen in den Händen fragen viem  
Wort im hans wird selbst zum  
dem nur al den; dem Armen  
wird begleitet. Positiv Formeln  
sagen zu den elben: Ther!